

Datenschutzhinweise nach Art. 13 DSGVO

1. Verantwortliche Stelle:

Kreis Steinburg
Der Landrat
Amt für Umweltschutz,
Abt. Abfallwirtschaft
Viktoriastraße 16 – 18
25524 Itzehoe

Sie können die Abfallwirtschaft per Mail unter abfall@steinburg.de erreichen.

2. Datenschutzbeauftragte:

Der Kreis Steinburg hat eine behördliche Datenschutzbeauftragte:

Kontakt:

Telefon: 04821 / 69 515

Fax: 04821 / 69 9 515

Email: datenschutz@steinburg.de

3. Zweck der Datenverarbeitung

Der Zweck der Datenverarbeitung liegt im Anschluss an die Abfallentsorgung und der Geltendmachung der Abfallgebühren des Kreises Steinburg.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Zusammenhang unterliegt folgenden Rechtsgrundlagen

- Bei An-/Ab- bzw. Ummeldung: Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 6 der Abfallgebührensatzung des Kreises Steinburg
- Bei einem Eigentümerwechsel: Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 8 Abs. 3 der Abfallgebührensatzung des Kreises Steinburg

4. Weitergabe der Daten:

Auf Ihre Daten haben lediglich die Abfallwirtschaft des Kreises Steinburg und beauftragte Dienstleister Zugriff. Diese sind:

- die SERVICE PLUS GmbH. Dieser ist zuständig für die Erstellung der Gebührenbescheide und die Zahlungsabwicklung.
- die Abfalllogistik Steinburg GmbH als beauftragter Logistikpartner
- Bei Lastschriftmandaten übermitteln wir Ihre Personenstammdaten, Kontodaten sowie den einzuziehenden Betrag an die Bank.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten darüber hinaus nur an Behörden (einschl. Strafverfolgungsbehörden), wenn dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) erforderlich ist.

5. Speicherung und Löschung der Daten

Nach Beendigung der Sachbearbeitung im Bereich Abfallentsorgung bewahren wir Ihre Daten für eine Dauer von zehn Jahren auf. Dies ist aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungsfristen notwendig. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist besteht eine Andienungspflicht des Kreises gegenüber dem Kreisarchiv. Ggf. vernichten wir Ihre Daten im Anschluss datenschutzkonform.

6. Übermittlung in Drittländer

Eine Übermittlung Ihrer Daten ins Ausland findet nicht statt.

7. Ihre Betroffenenrechte:

Als betroffene Person der Datenverarbeitung haben Sie folgende Rechte:

- **Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,**
Sie haben das Recht, vom Kreis eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.
- **Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,**
Sie haben das Recht, vom Kreis unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).
- **Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO,**
Sie haben das Recht, vom Kreis zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,**
Sie haben das Recht, vom Kreis die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO und**
Sie haben das Recht, vom Kreis eine Datenübertragung zu verlangen, wenn die Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO erfüllt sind.
- **Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO.**
Sie haben zudem das Recht gegen die Verarbeitung Widerspruch nach Art. 21 DSGVO einzulegen. Der Kreis Steinburg verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen des LDSG. Sie haben unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstoßen (Art. 77 DSGVO).

8. Beschwerderecht

Sie können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

Für Schleswig-Holstein ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz im
Unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz
Schleswig-Holstein
Holstenstraße 98
24103 Kiel
E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de
Telefon: 0431 988-1200
Fax: 0431 988-1223